



Die 7 Wege zur Effektivität - 2. Weg

SCHON AM ANFANG DAS ENDE IM SINN HABEN

1

Zentrum	Sicherheit	Orientierung	Weisheit	Kraft
Wenn Sie partnerzentriert sind	<ul style="list-style-type: none"> Ihre Gefühle von Sicherheit hängen davon ab, wie Ihr Partner Sie behandelt. Die Gefühle und Launen Ihres Partners können Sie sehr verletzen. Wenn Ihr Partner nicht mit Ihnen einig ist oder Ihre Erwartungen nicht erfüllt, sind Sie sehr enttäuscht, was zu Rückzug oder Konflikten führt. Alles, was in die Beziehung eindringen könnte, wird als Bedrohung wahrgenommen. 	<ul style="list-style-type: none"> Ihre Richtung hängt von Ihren eigenen Wünschen und Bedürfnissen und denen Ihres Partners ab. Ihre Kriterien und Entscheidungen sind auf das beschränkt, was Sie für das Beste für Ihre Partnerschaft halten, oder auf die Meinungen und Vorlieben Ihres Partners. 	<ul style="list-style-type: none"> Ihre Lebensperspektive kreist um Dinge, die Ihren Partner oder Ihre Beziehung positiv oder negativ beeinflussen könnten. 	<ul style="list-style-type: none"> Ihre Handlungskraft ist durch eigene Schwächen und die Ihres Partners begrenzt.
Wenn Sie familienzentriert sind	<ul style="list-style-type: none"> Ihre Sicherheit beruht auf Akzeptanz durch die Familie und der Erfüllung der familiären Erwartungen. Ihr Gefühl von persönlicher Sicherheit hängt von der Familie ab. Ihre Selbstwertgefühle beruhen auf dem Ruf der Familie. 	<ul style="list-style-type: none"> Die Familien-Skripte sind Ihre Quelle für richtige Einstellungen und Verhaltensweisen. Ihr Entscheidungskriterium ist das, was für die Familie gut ist oder was die Familienmitglieder wollen. 	<ul style="list-style-type: none"> Sie interpretieren das ganze Leben in Bezug auf Ihre Familie und schaffen reduziertes Verständnis und Familiennarzissmus. 	<ul style="list-style-type: none"> Ihre Handlungen sind durch Familienmodelle und Traditionen beschränkt.

Zentrum	Sicherheit	Orientierung	Weisheit	Kraft
Wenn Sie geldzentriert sind	<ul style="list-style-type: none"> Ihr persönlicher Wert wird von Ihrem Marktwert bestimmt. Sie sind überall dort verletzbar, wo Ihre ökonomische Sicherheit bedroht ist. 	<ul style="list-style-type: none"> Ihr Entscheidungskriterium ist Gewinn. 	<ul style="list-style-type: none"> Geld zu machen ist die Brille, durch die Sie das Leben sehen und verstehen, was zu unausgewogenen und einseitigen Urteilen führt. 	<ul style="list-style-type: none"> Sie sind auf das beschränkt, was Sie mit Ihrem Geld und Ihrer begrenzten Sicht erreichen können.
Wenn Sie arbeitszentriert sind	<ul style="list-style-type: none"> Sie neigen dazu, sich durch Ihre Berufsrolle zu definieren. Sie fühlen sich nur wohl, wenn Sie arbeiten. 	<ul style="list-style-type: none"> Sie richten Ihre Entscheidungen nach den Bedürfnissen und Erwartungen Ihrer Arbeit. 	<ul style="list-style-type: none"> Sie neigen dazu, auf Ihre Arbeitsrolle beschränkt zu sein. Sie betrachten Ihre Arbeit als Ihr Leben. 	<ul style="list-style-type: none"> Ihre Handlungen sind durch Rollenmodelle bei der Arbeit, berufliche Möglichkeiten, betriebliche Einschränkungen, die Wahrnehmung Ihres Chefs und Ihre mögliche Unfähigkeit, diese Arbeit an einem bestimmten Punkt Ihres Lebens leisten zu können, begrenzt.
Wenn Sie besitzzentriert sind	<ul style="list-style-type: none"> Ihre Sicherheit beruht auf Ihrem Ruf, Ihrem sozialen Status oder Ihren greifbaren Besitztümern. Sie neigen zu Vergleichen zwischen dem, was Sie selbst, und dem, was andere haben. 	<ul style="list-style-type: none"> Sie richten Ihre Entscheidungen danach aus, wie Sie Ihren Besitz schützen, vermehren und besser zur Geltung bringen können. 	<ul style="list-style-type: none"> Sie sehen die Welt in Form von ökonomischen und sozialen Beziehungen. 	<ul style="list-style-type: none"> Sie wirken innerhalb der Grenzen dessen, was Sie kaufen, oder der sozialen Bedeutung, die Sie erlangen können.
Wenn Sie vergnügungszentriert sind	<ul style="list-style-type: none"> Sie fühlen sich nur dann sicher, wenn Sie in einem »Vergnügungs-Hoch« sind. Ihre Sicherheit ist kurzlebig, betäubend und von Ihrer Umwelt abhängig. 	<ul style="list-style-type: none"> Sie richten Ihre Entscheidungen nach dem für Sie größten Vergnügen aus. 	<ul style="list-style-type: none"> Sie betrachten die Welt unter dem Aspekt, was für Sie an Vergnügen zu gewinnen ist. 	<ul style="list-style-type: none"> Ihre Kraft geht gegen Null.



Die 7 Wege zur Effektivität - 2. Weg

SCHON AM ANFANG DAS ENDE IM SINN HABEN

2

Zentrum	Sicherheit	Orientierung	Weisheit	Kraft
Wenn Sie freundschaftszentriert sind	<ul style="list-style-type: none"> Ihre Sicherheit ist eine Funktion des sozialen Spiegels. Sie sind sehr stark von den Meinungen anderer abhängig. 	<ul style="list-style-type: none"> Ihr Entscheidungskriterium lautet: »Was werden die anderen denken?« Sie werden leicht verlegen. 	<ul style="list-style-type: none"> Sie sehen die Welt durch Ihre soziale Brille. 	<ul style="list-style-type: none"> Sie werden von Ihrer Zone des sozialen Wohlbefindens eingeschränkt. Ihre Handlungen sind so wechselhaft wie Ihre Meinungen.
Wenn Sie feindschaftszentriert sind	<ul style="list-style-type: none"> Ihre Sicherheit ist flüchtig, beruht auf den Bewegungen Ihres Feindes. Sie fragen sich dauernd, was er wohl vorhat. Sie suchen Selbstrechtfertigung und Bestätigung von Gleichgesinnten. 	<ul style="list-style-type: none"> Sie werden in Gegenabhängigkeit von den Handlungen Ihres Feindes geleitet. Sie treffen Ihre Entscheidungen auf der Grundlage dessen, was Ihren Feind treffen wird. 	<ul style="list-style-type: none"> Ihre Urteilskraft ist eng und verzerrt. Sie sind defensiv, überreaktiv und paranoid. 	<ul style="list-style-type: none"> Das kleine bisschen Kraft, über das Sie verfügen, entstammt Wut, Neid, Ablehnung und Rache – negative Energie, die schrumpft und zerstört und wenig Energie für anderes lässt.
Wenn Sie kirchenzentriert sind	<ul style="list-style-type: none"> Ihre Sicherheit beruht auf Aktivitäten für die Kirche und der Achtung, die Sie bei einflussreichen Kirchenmitgliedern genießen. Sie finden Identität und Sicherheit in kirchlichen Auszeichnungen und Vergleichen. 	<ul style="list-style-type: none"> Sie werden davon geleitet, wie andere im Rahmen Ihrer Kirche über Ihre Handlungen urteilen werden. 	<ul style="list-style-type: none"> Sie sehen die Welt in Form von »Gläubigen« und »Ungläubigen«, »Dazugehörigen« und »Andersartigen«. 	<ul style="list-style-type: none"> Die wahrgenommene Kraft entstammt Ihrer Stellung oder Rolle in der Kirche.
Wenn Sie ichzentriert sind	<ul style="list-style-type: none"> Ihre Sicherheit verändert und verschiebt sich ständig. 	<ul style="list-style-type: none"> Ihre Urteilskriterien heißen: »Wenn es sich gut anfühlt ...« »Was ich will.« »Was ich brauche.« »Was steckt für mich drin?« 	<ul style="list-style-type: none"> Sie sehen die Welt anhand dessen, wie Entscheidungen, Ereignisse oder Umstände Sie betreffen werden. 	<ul style="list-style-type: none"> Ihre Fähigkeit zu handeln ist auf Ihre eigenen Ressourcen beschränkt; die Vorteile der Interdependenz sind unzugänglich.

Zentrum	Sicherheit	Orientierung	Weisheit	Kraft
Wenn Sie prinzipienzentriert sind	<ul style="list-style-type: none"> Ihre Sicherheit beruht auf korrekten Prinzipien, die sich nicht ändern, unabhängig von äußeren Bedingungen oder Umständen. Sie wissen, dass wahre Prinzipien in Ihrem Leben wiederholt durch Ihre eigenen Erfahrungen bestätigt werden können. Korrekte Prinzipien wirken mit Genauigkeit, Beständigkeit, Schönheit und Stärke als Maßstab für Selbstverbesserung. Korrekte Prinzipien helfen Ihnen, Ihre eigene Entwicklung zu verstehen, und geben Ihnen das Vertrauen, mehr zu lernen und dadurch Ihr Wissen und Verständnis zu mehren. Ihre Quelle von Sicherheit versorgt Sie mit einem unbeweglichen, unveränderlichen, unfehlbaren Kern, der Sie Wandel als aufregendes Abenteuer und Möglichkeit sehen lässt, wesentliche Beiträge zu leisten. 	<ul style="list-style-type: none"> Sie werden von einem Kompass geleitet, der Sie erkennen lässt, wo Sie hinvollen und wie Sie dorthin gelangen können. Sie benutzen genaue Daten, die Ihre Entscheidungen umsetzbar und sinnvoll machen. Sie stehen abseits von Situationen, Emotionen und Umständen des Lebens und betrachten das ausgewogene Ganze. Ihre Entscheidungen und Handlungen spiegeln sowohl kurz- wie langfristige Überlegungen und Auswirkungen. Sie bestimmen in jeder Situation bewusst und proaktiv die beste Alternative. Ihre Entscheidungen beruhen auf einem von Prinzipien geschulerten Gewissen. 	<ul style="list-style-type: none"> Ihre Urteile schließen ein breites Spektrum von langfristigen Konsequenzen ein und reflektieren weise Ausgewogenheit und stille Versprechen. Sie sehen die Dinge anders und denken und handeln daher auch anders als die größtenteils reaktive Welt. Sie sehen die Welt durch ein fundamentales Paradigma für effektives, vorausschauendes Leben. Sie betrachten die Welt in Bezug auf das, was Sie für die Welt und ihre Menschen tun können. Sie nehmen einen proaktiven Lebensstil an, versuchen anderen zu dienen und sie aufzubauen. Sie interpretieren alle Lebenserfahrungen als Möglichkeiten, zu lernen und Ihren Beitrag zu leisten. 	<ul style="list-style-type: none"> Ihre Kraft ist nur durch Ihr eigenes Verstehen und Beachten der Naturgesetze und korrekten Prinzipien und deren natürliche Konsequenzen eingeschränkt. Sie werden ein selbstbewusstes, wissendes, proaktives Individuum, das weitgehend unbehindert von den Einstellungen, Verhaltensweisen und Handlungen anderer ist. Ihre Fähigkeit zu handeln reicht viel weiter als Ihre eigenen Ressourcen und fördert hoch entwickelte Ebenen von Interdependenz. Ihre Entscheidungen und Handlungen sind nicht von Ihren derzeitigen finanziellen oder umstandsbedingten Einschränkungen bestimmt. Sie erfahren interdependente Freiheit.